

# Eine alles umfassende Vision

Ein Artikel von Ron Downing – An all-consuming Vision (rondowning.wordpress.com)

---

*Wißt ihr nicht, daß die, welche in der Rennbahn laufen, zwar alle laufen, aber nur einer den Preis erlangt? Lauft so, daß ihr ihn erlangt! Jeder aber, der sich am Wettkampf beteiligt, ist enthaltsam<sup>4</sup> in allem — jene, um einen vergänglichen Siegeskranz zu empfangen, wir aber einen unvergänglichen. So laufe ich nun nicht wie aufs Ungewisse; ich führe meinen Faustkampf nicht mit bloßen Luftstreichen...(1. Kor 9:24-26)*

Diese Stelle ist eine derer, die scheinbar immer wieder meinen Weg kreuzen und mein Herz berühren. Heute morgen saß ich im Prayerroom, las 1. Korinther und wurde daran erinnert, wie der Herr das Feuer in meinem Herzen durch diese Passage über die Jahre hinweg entfacht hat.

Ich liebe Paulus' Analogie eines, für einen Wettkampf trainierenden Athleten, welche er auch an anderen Stellen (2. Tim 2:5, Phil 3:13-14) benutz. Zweifellos ist die Symbolik hinter Paulus' Analogie, die der antiken, griechischen Olympischen Spiele. Er erzählt von einem Athleten, welcher ein Rennen läuft und wie er alles seiner Vision, dem Sieg, unterordnet. Denn auch wenn alle in einem Rennen laufen, kann nur einer gewinnen und keiner trainiert sein Leben lang, um Zweiter zu werden.

Mein Lieblingssatz ist in Vers 25: "Jeder aber, der sich am Wettkampf beteiligt, ist enthaltsam in allem." Wann immer ich über diesen Vers nachdenke, kommen mir weltklasse Wettkamp-Athleten mit ihrer Disziplin in Sachen Training in den Sinn. Diese Männer und Frauen praktizieren buchstäbliche Selbstbeherrschung in allen Dingen, ohne dabei einen Teil ihres Lebens durch ihre Vision unberührt zu lassen. Ihre Ernährung, ihre Beziehungen usw. alles wird der Vision „Der / Die Beste zu sein“ untergeordnet.

Doch Paulus erwähnt hier einen wichtigen Punkt: Athleten trainieren für eine Gold Medaille, welche im Feuer Gottes verbrennen wird, wenn sie vor IHM stehen. Mit anderen Worten: Es ist nicht falsch / böse, eine solche Sache zu verfolgen, Paulus erwähnt einfach, dass sie ihre Gold Medaille nicht mit in die Ewigkeit nehmen können, da sie nicht in die Währung des Königreichs Gottes umgetauscht werden kann. Christen hingegen befinden sich in einem Rennen um einen Preis, welcher ewig Bestand haben wird. Die Schlussfolgerung sollte somit offensichtlich sein: Wie sehr sollten wir, in Hinblick auf eine ewige und herrliche Vision, Selbstbeherrschung in allen Dingen praktizieren.

Mein ganzes Leben sollte von dem Verlangen im Angesicht des Herrn zu leben, ihn mit **Allem** (Herz, Seele, Kraft, Verstand) zu lieben und meinen Nächsten zu lieben, wie mich selbst, bestimmt sein. Dies sollte die alles umfassende Vision meines Lebens sein und alles sollte dieser Vision, die ihr Ende und ihren ewigen, unvergänglichen Preis in der Herrlichkeit Gottes hat, untergeordnet sein.

Published: November 2010  
Translated by R.Kranzkowski  
engl.Original: " An All-Consuming Vision"  
used by permission (c) kranzkowski.com